



Foto: MARKUS TSCHIEPP

Monika Tornow, Ingo Ingram, Rudolf Mück und Michael Flemmich sowie Sebastian und Sarah

Lions Club Salzburg sponsert zwei Schiffe der Friedensflotte **Blinde Kinder stechen in See**

Der Lions Club Salzburg macht es möglich: Sechs blinde, vom Schicksal schwer getroffene Kinder dürfen heuer im Rahmen der Friedensflotte mit zwei Segelschiffen die kroatische Küste erkunden. Jedem Jugendlichen steht ein Betreuer zur Verfügung. Ziel der Aktion: Das Selbstwertgefühl der Kinder zu stärken.

Der Lions Club Salzburg setzt sich nicht nur für in Not geratene Menschen, sondern auch für Kinder ein, die es nicht so leicht im Leben haben. Deswegen sponsert der Club auch heuer wieder zwei Schiffe der

Mirno More Friedensflotte. „Wir stechen von 17. bis 24. September in See. Sechs blinde Kinder kommen diesmal mit. Für jedes gibt es einen eigenen Betreuer“, erzählt Rudolf Mück von den Lions, der selbst mit

dabei sein wird. „Die Kinder haben eine große Freude. Sie vergessen ihre Probleme. In der Gruppe wird ihr Selbstwertgefühl gestärkt. Sie machen völlig neue Lebenserfahrungen. Und für Blinde ist es natürlich auch etwas ganz Besonderes, einmal ans Steuer eines Segelschiffes zu dürfen“, schildert Mück, der „schon viele positive Erfahrungen auf diesen Segeltörns gemacht“ hat.